

## Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 29. 11. 1906

HERRN D<sup>R</sup> ARTHUR SCHNITZLER  
WIEN  
XVIII. SPÖTTELGASSE 7.

München 29 XI

5 lieber, ich freute mich, gerade vor dem Abreisen noch so sehr über Ihre lieben Zeilen. Danke schön.

Im December sieht man sich dann, hoffe ich sehr. (Ich arbeite jetzt ohne Unterbrechung alle Vormittage und Abende an dem Vortrag, der doch die Länge von stark 6 Feuilletons hat, und ich hatte nur 16 Tage).

10 Ihr

Hugo.

- © CUL, Schnitzler, B 43.  
Postkarte, 373 Zeichen  
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent  
Versand: 1) Stempel: »München, 29 Nov. 06., 5–6 Nm«. 2) Stempel: »18/1 Wien 110, 30. XI. 06, X, Bestellt«.  
Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »265« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »268«
- ☒ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Hg. Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 225.
- § *Vortrag*] Am 30. 11. 1906 fand der Vortrag in München statt.

### Erwähnte Entitäten

Personen: Hugo von Hofmannsthal

Werke: *Der Dichter und diese Zeit*

Orte: Edmund-Weiß-Gasse 7, München, Wien, XVIII., Währing